

# DER RICHTER OHNE GNADE

**ERSCHEINUNGSTAG: 6. MÄRZ!**



Georg Fröschel  
der Verfasser des  
Richter ohne Gnade

Ein junger Richter ringt in diesem Buche leidenschaftlich um Gerechtigkeit. Ein Michael Kohlhaas in seinem Amt, besessen von maßlosem Rechtssinn, verletzt er das Recht, um dem Gesetz genüge zu tun. Die fanatische Überzeugung von der Schuld eines Angeklagten treibt ihn, der keine Gnade kennt, zur Anwendung nicht mehr erlaubter Mittel. Schuldlos schuldig durch den Meineid einer Frau, überrennt ihn das Leben, an dem er vorbeiging.

Fröschel, der selbst Jurist war, schildert hier Menschen, wie er sie auf dem Kriminalgericht Moabit sah und wirft Fragen auf, die jeden modernen Menschen angehen, der sich für die bevorstehende Strafrechts-Reform interessiert. Sein Buch gibt neuen Einblick in das Räderwerk der Justizmaschine und ist von gleicher Gegenwartsnähe wie die „stud. chem. Helene Willfüer“, deren 50. Tausend wir kürzlich hier anzeigten. Bitte helfen Sie daran, daß auch „Der Richter ohne Gnade“ seinen Weg so rasch macht. Er erscheint im **VERLAG ULLSTEIN**

ⓧ ⓧ

**PREIS 3 M, LEINEN 4 M 50**